

Kurs: Perl für Systemadministration

© T. Birnthaler, OSTC GmbH (www.ostc.de)

(Version 1.0 vom 23.11.2004)

Dauer: 3-5 Tage

Motivation: Perl ist eine extrem portable und leistungsfähige Skript-Sprache, die weltweit von sehr vielen Entwicklern für allgemeine Programmentwicklung, für Web-Applikationen und vor allem in der Systemadministration eingesetzt wird. Viele Aufgaben der Systemadministration auf Linux-, Windows- und Apple-Systemen lassen sich damit automatisieren und vereinheitlichen.

Ziel: Mittels vieler praktischer Übungen lernen Sie die Systemadministration per Perl auf einem (oder mehreren) der Systeme Linux, WinNT, Win2000, MacOS und SystemX kennen. Der Kurs legt viel Wert auf sorgfältig und klar geschriebene Programme und gibt auch Tipps, um trotz der (zunächst) etwas kryptisch erscheinenden Perl-Syntax übersichtlichen Programmcode zu formulieren.

Hinweis: Der Kurs ist für Linux/UNIX-, für MS-Windows und für Apple-Systeme geeignet, als Programmierumgebung wird die Kommandozeile und ein beliebiger Editor verwendet.

Inhalt:

- Perl-Wiederholung
- Einführung
- Dateisysteme
 - Durchsuchen
 - Quota verwalten
 - Auslastung überwachen
- Benutzerkonten verwalten
- Ressourcen überwachung

- Prozesse
 - Netzwerk
- Namensdienste
 - Host-Datei
 - NIS, NIS+ und WINS
 - DNS
- Verzeichnisdienste
 - Finger und WHOIS
 - LDAP
 - ADSI
- SQL-Datenbanken administrieren
 - DBI- und ODBC-Schnittstelle
 - Dokumentation erstellen
 - Benutzer verwalten
 - Zustand überwachen
- eMail
 - eMail verschicken
 - eMail empfangen
- Logdateien
 - ASCII- und binäre Form
 - Zustandslose und zustandsbehaftete Daten
 - Einsparung von Plattenplatz durch Rotation
 - Analyse
- Netzwerk-Überwachung
 - Veränderungen feststellen
 - Verdächtige Aktivitäten feststellen
 - SNMP
 - Verdächtige Aktivitäten verhindern

Schulungsunterlagen:

- Skript/Buch
- Lösungsblätter zu allen Übungen

Voraussetzungen:

- Muss: Allgemeine Computer-Kenntnisse (Tastatur, Maus, Grafische Oberfläche, Editor)
- Muss: Gute Perl-Kenntnisse
- Optional: Linux/UNIX-Kenntnisse